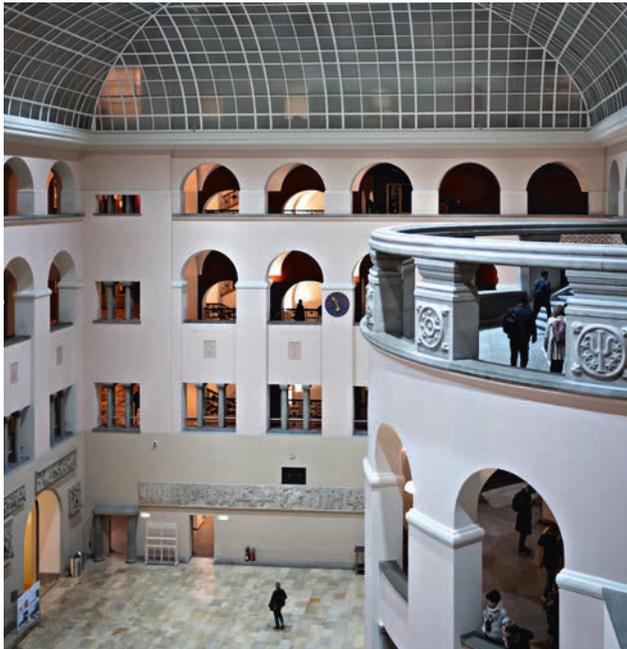


SCHWEIZERISCHES INSTITUT
FÜR AUSLANDFORSCHUNG

an der Universität Zürich

Frühjahrssemester 2025



«I don't want to sit with
my children and tell
them to be hopeful; I tell
them to be courageous.
We need courage!»

Professor Michael Ignatieff

Wir freuen uns, Sie im Frühjahrssemester 2025 wieder persönlich vor Ort begrüßen oder per Live-stream dabei haben zu dürfen. Wie immer haben wir ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt und erwarten hochkarätige Vorträge und spannende Diskussionen mit Gästen aus dem In- und Ausland.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!



DO, 27. MÄRZ 2025, 18:30 UHR
UNIVERSITÄT ZÜRICH, RÄMISTRASSE 71
AULA KOL-G-201

Dr. Claudia Major

Politikwissenschaftlerin
und Sicherheitsexpertin

Plädoyer für eine neue Sicherheitspolitik

Wir erleben eine Veränderung der internationalen Ordnung; und das wirkt sich auch auf Europa aus. Denn Frieden, Freiheit, Wohlstand in Europa hängen von der Stabilität der internationalen Ordnung ab, die Russland, China und andere Akteure systematisch in Frage stellen. Der Vortrag behandelt die verschiedenen Dimensionen der geopolitischen Veränderungen, analysiert die neue Konfliktordnung und ihre Folgen für Europa und entwickelt Antworten, wie Europa sich dafür aufstellen sollte.





TERMINÄNDERUNG

NEU AM DI, 1. APRIL 2025, 18:30 UHR
UNIVERSITÄT ZÜRICH, RÄMISTRASSE 71
AULA KOL-G-201

Prof. Dr. Thomas J. Jordan

SNB-Präsident bis Herbst 2024

Erkenntnisse aus einem Vierteljahrhundert Geldpolitik

Die Schweiz war in den letzten Jahren einer historisch aussergewöhnlichen Serie von internationalen Störungen ausgesetzt. Trotzdem gelang es der Schweiz besser als anderen Ländern, die Preisstabilität zu bewahren und das Wachstum der Wirtschaft nahe ihrem Potenzial zu halten. Was sind die Erkenntnisse für eine wirksame Geldpolitik aus den Erfahrungen in diesem anspruchsvollen Umfeld?



DO, 3. APRIL 2025, 18:30 UHR
UNIVERSITÄT ZÜRICH, RÄMISTRASSE 71
AULA KOL-G-201

Prof. Dr. Andreas Reckwitz

Soziologe und Kulturwissenschaftler

Verluste. Legitimationsprobleme in der Spätmoderne

Moderne Gesellschaften sind fortschrittsorientiert. Verlustenerfahrungen enttäuschen jedoch grundsätzlich die positiven Zukunftserwartungen dieser Gesellschaften. Inwiefern treten in der Spätmoderne der Gegenwart nun massiert Verlustenerfahrungen auf? Welche Legitimationsprobleme ergeben sich damit und wie kann die Gesellschaft mit ihnen umgehen?



DI, 6. MAI 2025, 18:30 UHR
UNIVERSITÄT ZÜRICH, RÄMISTRASSE 71
AULA KOL-G-201

Prof. Dr. Gilles Kepel

Nahostexperte

Turmoil in the Middle East

Der Hamas-Angriff am 7. Oktober 2023 und das Massaker in Gaza haben die Nachkriegsordnung ins Wanken gebracht. Gilles Kepel untersucht den Aufstieg des «Globalen Südens», die Neudefinition von «Völkermord» und die zunehmende Polarisierung in den westlichen Demokratien. Der Konflikt zwischen der vom Iran unterstützten Hamas und jüdischen Extremisten verschärft die Spannungen und führt zu einem globalen Kampf der Kulturen gegen den Westen.

VERANSTALTUNGSSPRACHE: ENGLISCH



MI, 14. MAI 2025, 18:30 UHR
UNIVERSITÄT ZÜRICH, RÄMISTRASSE 71
AULA KOL-G-201

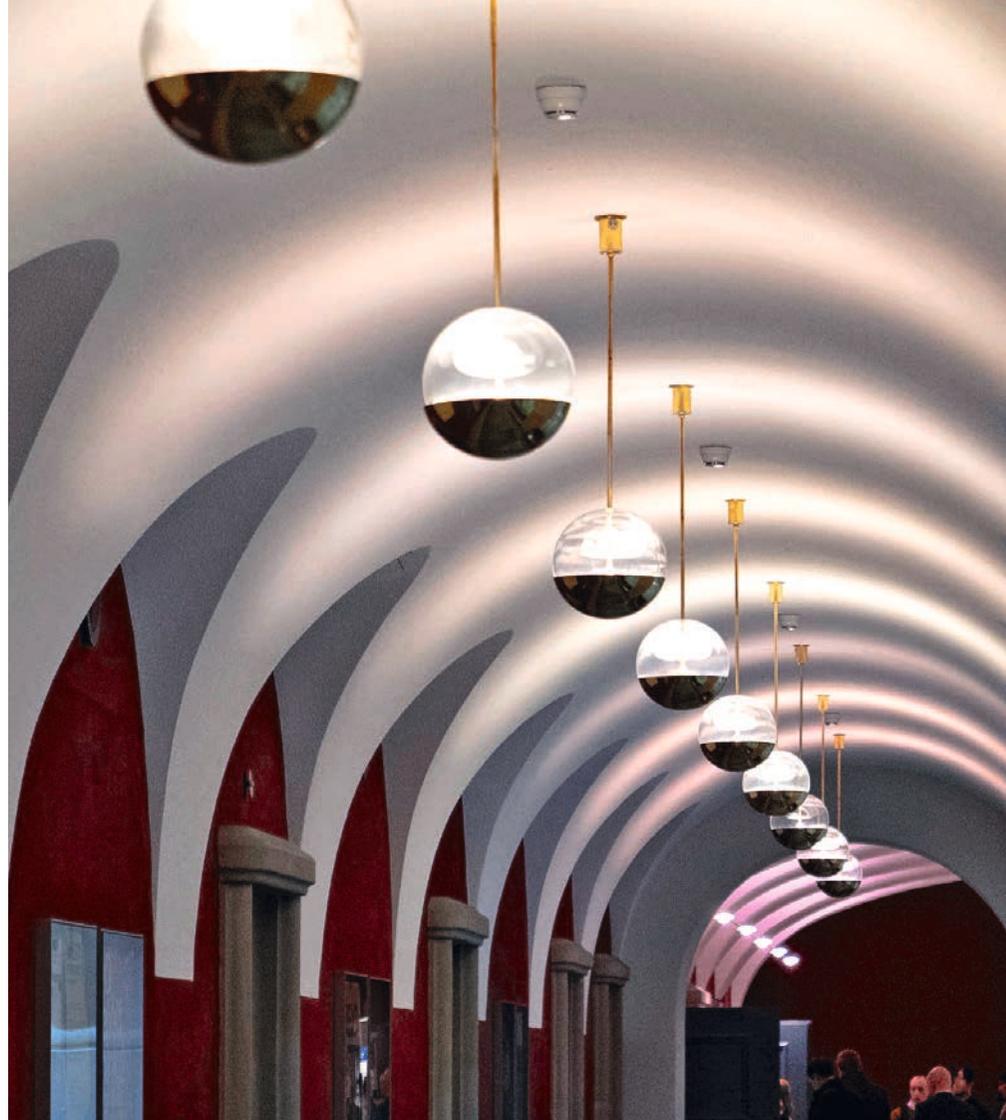
Eva Illouz

Soziologin

The poison of victimhood culture

Die Opferkultur ist aus einer Transformation der Scham entstanden: vom Schweigen zur Öffentlichkeit. Doch die Ablehnung der Scham und die Überwindung des Schweigens haben sich in eine Kultur der Schuld verwandelt. Soziale und politische Gruppen stehen sich heute mit diesen beiden Schlüsselgefühlen gegenüber.

VERANSTALTUNGSSPRACHE: ENGLISCH





Literaturhaus
Museums-gesellschaft



MO, 10. MÄRZ 2025, 19:00 UHR
LITERATURHAUS ZÜRICH, LIMMATQUAI 62
MODERATION: DR. MARTIN MEYER

Prof. Dr. Philip Manow

Politikwissenschaftler

Unter Beobachtung

Wie steht es um unsere Demokratie? Hat die liberale Demokratie ihre Krise etwa selbst hervorgebracht? Und welche Gefahren gehen von einer liberalen Demokratie aus, wenn parlamentarisch getroffene Entscheidungen von Verfassungsgerichten, die nicht demokratisch gewählt werden, wieder kassiert werden? Einen bedeutenden Debattenbeitrag mit hoch aktuellem Ansatz liefert Philip Manow in seinem neuen Buch «Unter Beobachtung. Die Bestimmung der liberalen Demokratie und ihrer Freunde».



MO, 5. MAI 2025, 19:00 UHR
LITERATURHAUS ZÜRICH, LIMMATQUAI 62
MODERATION: NICOLA STEINER

Dr. Svenja Flasspöhler

Philosophin, Journalistin und Autorin

Streiten

Warum lohnt es sich zu streiten, was heisst Streit überhaupt (im Gegensatz zum Diskurs) und welche Regeln sollten eingehalten werden, damit der Streit nicht in Verletzung oder Schlimmeres kippt? Warum geht es beim Streiten um Macht, und was hat dies mit Gewalt zu tun? Welchen Einfluss hat die Digitalkultur auf unsere Streitkultur, und welche Rolle spielt Streiten in unserer Demokratie? Svenja Flasspöhler nähert sich in ihrem aktuellen Buch einem Thema, das uns alle betrifft und immer wieder Mut erfordert.

Tickets: www.literaturhaus.ch



SCHWEIZERISCHES INSTITUT
FÜR AUSLANDFORSCHUNG
an der Universität Zürich

AUGUSTINERGASSE 15 · CH-8001 ZÜRICH
TELEFON +41 (0)44 212 13 13 · WWW.SIAF.CH



Universität
Zürich^{UZH}

ÜBER UNS

Das Schweizerische Institut für Auslandsforschung (gegründet 1943) mit Sitz in Zürich ist ein politisch und wirtschaftlich unabhängiges Kompetenzzentrum für Wissensvermittlung und Hintergrund. Als assoziiertes Institut an der Universität Zürich wirkt es durch öffentliche Veranstaltungen, insbesondere durch Vorträge, sichtbar nach aussen. Es behandelt aktuelle Themen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Kultur.

WEITERE INFORMATIONEN

- An der Universität freier Eintritt. Keine Anmeldung, keine Platzreservation. Zusätzliches Livestreaming.
- Weitere Hinweise zu unseren Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Website und unserem LinkedIn-Kanal.
- Bilder und Aufzeichnungen finden Sie auf unserer Website www.siaf.ch
- Unsere Jahrbücher und weitere Publikationen erhalten Sie über www.nzz-libro.ch



ABONNIEREN SIE DEN NEWSLETTER, FINDEN SIE LIVESTREAMS UND REPLAYS,
UND BEACHTEN SIE AUCH UNSERE PUBLIKATIONEN: WWW.SIAF.CH

Partner

